



HP führt unter anderem den Großformatdrucker HP Scitex LX 800 auf der Viscom 2010 vor.

konkrete Kundensegmente optimiert sein sollen. In Live-Demos verschiedener ausgestellter Anlagen können sich alle Interessierten ein Bild über die Fähigkeiten der Systeme machen. Außerdem wird eine Ausstellung aktueller Deko-Projekte zu sehen sein. Dabei stehen Anwendungsgebiete wie zum Beispiel Verpackung und POS, Banner, Fahnen, Innendekoration, Billboards, Posterdruck und Fahrzeugverklebung im Fokus.

Unter dem Leitmotto „Analog zu Digital“ stellt HP zudem die aktuellsten Großformatsysteme vor. Darunter die neuesten Systeme auf Basis der HP-Latex-Tintentechnologie, die vor allem für das Thema nachhaltige, umweltverträgliche Drucklösung geeignet sind. **Halle 3.0/Stand E11**



In der Euromedia-Erlebnisswelt präsentiert Fujifilm etliche Medien aus unterschiedlichen Materialien, die mit Großformat-Inkjetdrucksystemen des Unternehmens bedruckt wurden.

Maschinensortiment verschiedener Hersteller

■ **IGEPA GROUP.** Die Igepa Group bietet in Frankfurt auf 170 m² Interessenten einen Einblick in das umfangreiche Hardwaresortiment verschiedener Hersteller. Die gesamte Fläche wird genutzt, um die größtmögliche Vielfalt an Digitaldruckmaschinen, Fräsen, Heißpressen und weiteren Systemen zu präsentieren.

Maschinen namhafter Hersteller wie HP werden vertreten sein. Außerdem sind auch die Exklusivpartner Rollroller und Bio Dome dabei.

Der gesamte „Fuhrpark“ wird live und in Aktion gezeigt und mit Messe- und Preisaktionen untermalt. **Halle 3.0/Stand E41**

UV-Flachbettdruck auf breiter Ebene

■ **OCÉ.** Der niederländische Maschinenhersteller präsentiert auf der Viscom sein Portfolio an Druck- und Nachverarbeitungssystemen, Software und Materialien für Display-Graphics-Anwendungen. Alle auf der Viscom 2010 vorgestellten Systeme – von der Océ Arizona 550 GT über den Solventtintendrucker CS 6407 bis hin zur Océ Colorwave 600 – werden in Workflows eingebunden sein.

Highlight auf dem 120 m² großen Stand wird die Océ Arizona 550 GT sein. Das UV-Flachbett-drucksystem kann laut Océ mit ihrem Flachbett-tisch starre Materialien bis zu einem Format von 125 cm x 250 cm und bis zu 50,8 mm Stärke bedrucken. Dank optionaler Rollendruckeinheit verarbeitet sie laut Hersteller zudem flexible Materialien bis zu einer Breite von 220 cm. Die Océ Arizona 550 XT kann optional mit weißer Tinte ausgestattet werden, die ein Unterdrucken nicht-weißer Materialien oder Objekte für Backlit-Anwendungen auf transparentem Material und den Druck von Weiß als Spotfarbe ermöglicht.

Zu sehen sein werden unter anderem auch die Océ CS 6407: ein 190 cm breites Großformat-Ink-jetdrucksystem mit Gleichgewicht zwischen Hoch-leistungsdruck und ausgezeichnete Druckquali-tät; die Océ-Colorwave 600: ein Drucksystem mit Océ Crystalpoint-Technologie für die Herstellung solider, wasserfester POS-Botschaften; der Océ Pro-cut L 2500: ein Flachbett-Cutter mit automatisier-ten Präzisionsschneidesystemen; sowie Onyx Pro-ductionhouse Océ Edition Software: ein Postscript-RIP mit Multitasking-Eigenschaft. **Halle 3.0/Stand E51**



Das UV-Flachbett-drucksystem Océ Arizona 550 GT ist eines der Live-Highlights von Océ auf der dies-jährigen Viscom.

Foto-Papier und Inkjet-Systeme

■ **SIHL DIRECT.** Sihl Direct zeigt auf der Vis-com das ab November erhältliche neue Sihl Mirano POS Photo Papier PE 220. Das Material ist laut Sihl für unterschiedliche POS-Anwen-dungen geeignet – vom Fotoposter über Pop-up-Displays bis zum Banner. Es hat ein Flächen-gewicht von 216 g/m² und verbindet laut Her-steller eine fotorealistische Wiedergabe mit Ein-reißfestigkeit und sehr hoher Opazität durch

die eingebaute Lichtsperre. Die mikroporöse Superdry-Beschichtung soll laut Sihl einen gro-ßen Farbraum und weiche Farbübergänge bei gleichzeitig hoher Auflösung und genauer Kan-tenschärfe ermöglichen. Das Fotopapier ist mit allen gängigen Drucksystemen einsetzbar.

Weitere Ausstellungs-Highlights bei Sihl sind die Post-2-Cure-Mehrzweckpapiere für Latex-Tinten, der Superdry Light Box Film 175 sowie das State-of-the-Art-Inkjet-System „Impala“. Dies-es System ist eine Erweiterung der Swisssprint-



Sihl Direct präsentiert das Drucksystem Impala für die Plattenware und Rollenmaterialien.

Oryx-Gerätelinie und verarbeitet laut Sihl Vor-lagen – von der kleinsten Platte über diverse Rollenmaterialien bis hin zu übergroßen Medien – und soll die Produktionszeiten aufgrund des größeren Druckkopfes halbieren. Das System bietet außerdem eine hohe Druckqualität. Mit einer Geschwindigkeit von bis zu 134 m² pro Stunde arbeite das Impala-Drucksystem zudem sehr schnell. Zu den weiteren Stärken zählt laut Sihl die deutliche Kantenschärfe, selbst bei win-zigen Text- und Grafikelementen. **Halle 3.0/Stand D23**

Large-Format-Workflow und Finishing

■ **WELTE.** Die Welte GmbH stellt auf der Viscom Lösungen für den Large-Format-Workflow vor. In ihrer Kernkompetenz Bildveredelung präsen-tiert die Welte GmbH als Seal Graphics General-distributor auf der Messe den neuen Seal 54 EL Rol-lenlaminiator erstmals in finaler Version. Das neue Basissystem für die professionelle Laminat-ion erlaubt laut Welte ein- und doppelseitiges Kaltlaminieren von Vorlagen bis 1 400 mm Breite. Die Arbeitsgeschwindigkeit beträgt bis zu 4 m pro Minute.

Unter anderem gezeigt wird das Hochleistungs-UV-Lackiersystem Bürkle UV Liquid Coater, das auf der Bürkle-UV-Lackier- und Beschichtungs-lösung für die Holzindustrie basiert. Es wurde in der Entwicklungsallianz aus den Unternehmen Welte, Bürkle und Marabu (neue LCF UV-Lackse-rie) auf die spezifischen Bedürfnisse der Digital-drucker und Werbetechniker hin modifiziert – das heißt zum Lackieren aller Digitaldrucke und festen Substrate bis max. 80 mm Stärke in Arbeits-breiten von 1300/1600/2100 mm.

**Halle 3.0, Stand A03/D31
Philipp Wurster**